

PUBLIZIERBARER Zwischenbericht

(gilt für die Programm Mustersanierung und große Solaranlagen)

A) Projektdaten

Titel:	Vollsolar beheizter Tischlerei-Betrieb
Programm:	Solare Großanlagen – Neue Technologien
Dauer:	01.09.2014 – 31.03.2016
Koordinator/ Projekteinreicher:	AT Trading & Consultancy GmbH
Kontaktperson Name:	Lorenz Winkel
Kontaktperson Adresse:	Großsonnberg 17, 5662 Gries
Kontaktperson Telefon:	0676 9601313
Kontaktperson E-Mail:	winkellorenz@gmail.com
Projekt- und Kooperationspartner (inkl. Bundesland):	Harald Kuster – Future is Now, Kuster Energielösungen GmbH Strubergasse 13, 5020 Salzburg
Adresse Investitionsobjekt:	5662 Gries/Pinzgau – Gst. 121/2, KG 57211 Sonnberg
Projektwebsite:	
Schlagwörter:	Vollsolar mit Energiespeicher Beton
Projektgesamtkosten:	128.700,00 €
Fördersumme:	61.162,00 €
Klimafonds-Nr:	B465836 / KR14ST5K12042
Erstellt am:	24.04.2015

B) Projektübersicht

1 Executive Summary

Beim vorliegenden Projekt handelt es sich um den Neubau eines Tischlereibetriebes. Dem Betriebskonzept des Unternehmens, welches Möbel und hochwertige Wohnaccessoires aus Naturholz herstellt, wird besonderer Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Umwelt gelegt.

Durch die vollsolare Wärmeversorgung in Verbindung mit dem Wärmespeicher Beton wird diesen hohen Ansprüchen Rechnung getragen.

2 Hintergrund und Zielsetzung

Der vollsolar beheizte Tischlerei-Betrieb soll ein Ausrufungszeichen für Nachhaltigkeit und ressourcenschonenden Bau und Betrieb eines Gewerbebetriebes im Pinzgau setzen. Auf einer Gesamtfläche von 1.200 m² befindet sich im Erdgeschoß des Gebäudes die Werkstätte der Wohnmanufaktur. Im Obergeschoß sind Büro- und Ausstellungsräumlichkeiten geplant.

3 Projektinhalt

Der Produktionsbetrieb mit einer beheizten Fläche von knapp 1.200 m² und einer beheizten Kubatur von nahezu 6.900 m³ wird über eine thermische Solaranlage mit einer Bruttofläche von 106 m² mit Energie versorgt. Die gewonnene thermische Solarenergie wird über den Wärmespeicher Beton zur Wärmeversorgung genutzt. Aktive Speichermassen mit ca. 1.100.000 kg Beton sowie passive Speichermassen mit ca. 440.000 kg ermöglichen es, die solaren Erträge über einen längeren Zeitraum entsprechend zu nutzen. Zusätzlich soll ein Pufferspeichersystem mit 7.000 l in Verbindung mit Hygiene-Frischwassertechnik die Warmwasserversorgung sicherstellen.

Als Back-Up System für längere sonnenarme Perioden kommt eine Sole-Wasser Wärmepumpe zum Einsatz.

Zur Absicherung der Gebäudequalität wird ein Blower Door Test durchgeführt, um die Anforderung der Passivhaustauglichkeit des Objektes zu gewährleisten.

Zuätzlich wird ein Großteil der benötigten elektrischen Energie mit einer 40 kW_p Photovoltaik-Anlage abgedeckt.

4 Schlussfolgerungen und Empfehlungen

Das Projekt, welches sich durch eine hochwertige Gebäudehülle und ein innovatives Energiekonzept darstellt, wird im Rahmen der Begleitforschung durch die Forschungseinrichtung AEE Intec Gleisdorf betreut. Die Betreiber haben sich das Vorzeigeprojekt Tischlerei-Lehrwerkstätte an der LFS Bruck/Glstr. als Vorbild genommen und beweisen damit den Multiplikationseffekt dieser nachhaltigen Gebäude- und Energietechnik.

C) Projektdetails

5 Arbeits- und Zeitplan sowie Status

Gesamtplanung des Gebäudes unter Berücksichtigung der Bauphysik und Haustechnik von September 2014 bis März 2015

Errichtung des Neubaues ab Juni 2015

Innenausbau, Errichtung Haustechnik- und Sanitäreinrichtungen sowie Solar- und Photovoltaik-Anlage Oktober 2015 bis März 2016

Gesamtfertigstellung Sommer 2016

6 Publikationen und Disseminierungsaktivitäten

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.